Hanse- und Universitätsstadt **Rostock**Der Oberbürgermeister

Vorlage-Nr: Status:

2019/BV/0090 öffentlich

Beschlussvorlage Datum: 16.07.2019

Entscheidendes Gremium: fed. Senator/-in: S 4, Holger Matthäus

Hauptausschuss

bet. Senator/-in: S 2, Dr. Chris Müller-von Wrycz Rekowski

Federführendes Amt: bet. Senator/-in:

Amt für Verkehrsanlagen

Genehmigung einer überplanmäßigen Auszahlung im TH 66 im Finanzhaushalt 2019 für die Maßnahme 6654101201400120 - Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei in Höhe von 75.000 EUR

Beratungsfolge:

Beteiligte Ämter: Zentrale Steuerung Kämmereiamt

Datum Gremium Zuständigkeit

15.08.2019 Finanzausschuss Vorberatung 20.08.2019 Hauptausschuss Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Zustimmung zur überplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt in 2019 für die Maßnahme 6654101201400120 Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei in Höhe von 75.000 EUR wird erteilt. Die überplanmäßige Auszahlung für die Maßnahme 6654101201400120 Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei in Höhe von 75.000 EUR Produkt: 54101 Gemeindestraßen, Produktkonto 78560000 wird gedeckt durch Minderauszahlungen in Produkt 54101 Gemeindestraßen Maßnahme 6654101201801716 städtischer Anteil Wohnungsbauerschließung Werftdreieck Produktkonto 78532000 in Höhe von 75.000 EUR.

Beschlussvorschriften:

§ 50 Abs. (1) Kommunalverfassung M-V

§ 6 Abs. (4) Hauptsatzung der HRO

bereits gefasste Beschlüsse: keine

Vorlage **2019/BV**/0090 Ausdruck vom: 31.07.2019

Seite: 1

Sachverhalt:

⊠ überplanmäßig **Teilhaushalt: 66**

□ außerplanmäßig

- in EUR -

| Nr. gemäß § 4 (12) i. V. m. § 3 (1) GemHVO-Doppik | Bezeichnung | Gesamtermäch- tigung | Verfügbar | zu bewilligender Mehrbedarf |
|---------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|-------------------------|------------|-----------------------------------|
| 31 | Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.667.000 | 1.452.352 | |
| 38 | Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 34.529.267 | 15.087.691 | |
| 39 | Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (31 - 38) | -31.862.267 | 13.635.339 | |

1. Mehrauszahlungen Produkt: 54101 Bezeichnung: Gemeindestraßen

| | Nummer | Bezeichnung |
|------------------------|-------------------|-------------------------------|
| Investitionsmaßnahme | 6654101201400120 | Erwerb von Fahrzeugen für die |
| | | Straßenmeisterei |
| Investitionsposition | 4 | |
| Finanzauszahlungskonto | 78560000.07100000 | Ersatzbeschaffung |
| | | Transporter |

| Ansatz | | 50.000,00 |
|------------------------------|---|------------|
| Reste aus Vorjahren (HAR) | | 98.069,96 |
| überplanmäßige Auszahlungen | + | 0 |
| AO | - | 0 |
| Aufträge | - | 101.031,00 |
| noch verfügbar | = | 47.038,96 |
| Neue Haushaltsüberschreitung | | 75.000 |

Begründung der vorgesehenen Mehrauszahlungen zur

a) Unabweisbarkeit:

Der Straßenmeisterei obliegt die Reinigung und Wartung der 20.794 Straßenabläufe und deren Zuleitung zum Hauptnetz der Nordwasser GmbH. Hinzu kommen 4.612 Meter Schlitzgerinne, unzählige Durchlässe, mehrere Pumpenanlagen, hunderte Kilometer Drainageleitungen und Straßenentwässerungsgräben. In den letzten Jahren gelang es den Mitarbeitern nur mit einem großen körperlichen Aufwand und unter großen Anstrengungen jeden Straßenzug mindestens einmal jährlich zu reinigen. Durch die Beschaffung eines Transporters mit Hebehilfe wird die mit dieser Arbeit verbundene körperliche Belastung für die Mitarbeiter erheblich gemindert. Außerdem soll auch im Ergebnis einer externen Arbeitsorganisationsprüfung durch die Fa. Kubus GmbH die Straßenablaufreinigung dahingehend intensiviert und effektiver werden, indem mehrmalige Reinigungsprozesse der Verkehrsanlagen die Gefahr der Schädigung durch Überschwemmungen, Unterspülungen und Frostschäden verringern.

Vorlage **2019/BV**/0090 Ausdruck vom: 31.07.2019

b) Unvorhersehbarkeit:

Das in der Straßenmeisterei vorhandene 19-jährige Fahrzeug Typ Multicar zur Straßenablaufreinigung ist mittlerweile äußerst reparaturanfällig und somit kostenintensiv bezüglich Instandhaltung und Wartung. Er verfügt außerdem über keinerlei Abgasreinigung. Die körperliche Belastung der Mitarbeiter ist mit diesem veralteten Fahrzeug extrem hoch und muss auch aus Sicht des Arbeits-und Gesundheitsschutzes erheblich gesenkt werden um körperliche Schäden zu vermeiden.

c) Überschreitung des Teilhaushaltes lt. Punkt 8.1.7 nein

2. Nachweis der Deckung durch Minderauszahlungen in Höhe von 75.000 EUR

Produkt: 54101 Bezeichnung: Gemeindestraßen

durch Minderauszahlungen in Höhe von 75.000 EUR

| | Nummer | Bezeichnung | |
|------------------------|-------------------|-------------------------------|--|
| Investitionsmaßnahme | 6654101201801716 | Städtischer Anteil | |
| | | Wohnungsbauerschließung | |
| | | Werftdreieck | |
| Investitionsposition | 2 | Städtischer Anteil | |
| Finanzauszahlungskonto | 78532000.09612000 | Auszahlungen für Baumaßnahmen | |
| | | (Herstellungskosten) | |
| | | Infrastrukturvermögen | |

| Ansatz | | 1.100.000 |
|----------------------------------|---|-----------|
| Reste aus Vorjahren (HAR) | + | 0 |
| über-/außerpl. Auszahlungen | - | 340.000 |
| AO | - | 0 |
| Aufträge | - | 0 |
| bereitgestellt für Deckungskreis | - | 0 |
| noch verfügbar | = | 760.000 |
| Als Deckungsmittel einzusetzen | | 75.000 |

Begründung der Minderauszahlungen

Der Erschließungsvertrag zwischen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und der WIRO wurde Ende 2018 geschlossen. Die erforderlichen finanziellen Mittel wurden entsprechend den seit 2017 geführten Abstimmungen in den Haushaltsplan des Amtes für Verkehrsanlagen eingeordnet und für die Vertragsunterzeichnung mit der erforderlichen Verpflichtungsermächtigung untersetzt. Die Vorbereitung der EU-weiten Ausschreibung der Planungsleistungen nimmt entsprechend Information der WIRO aufgrund der Komplexität mehr Zeit in Anspruch als erwartet.

Unter Berücksichtigung des umfangreichen Planungsvorlaufes wird es einen Baubeginn nicht vor 2021 geben. Entsprechend sind die erforderlichen städtischen Mittel in den derzeit in Aufstellung befindlichen Investitionsplan des Amtes für Verkehrsanlagen zeitlich neu eingeordnet.

Vorlage **2019/BV**/0090 Ausdruck vom: 31.07.2019

Finanzielle Auswirkungen:

| | Nummer | Bezeichnung |
|----------------------|-------------------|-----------------------------------------------------------------|
| Teilhaushalt | 66 | Amt für Verkehrsanlagen |
| Produkt | 54101 | Gemeindestraße |
| | | |
| Produktkonto: | | |
| 54101 | 78560000.07100000 | Auszahlungen für Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen |
| Investitionsnummer | 6654101201400120 | Erwerb von Fahrzeugen für die Straßenmeisterei |
| Investitionsposition | 4 | |

Bezug zum Haushaltssicherungskonzept: nein

| Berechnung Gesamtauszahlungen: | EH in EUR | FH in EUR |
|------------------------------------------|-----------|------------|
| Haushaltsansatz / HAR | 0 | 148.069,96 |
| offene Aufträge (AU) | 0 | 101.031,00 |
| Anordnungen (AO u. vorm.AO) + | 0 | 0 |
| neu beantragte Haushaltsüberschreitung + | | 75.000 |
| Gesamtauszahlungen = | | 223.069,96 |

Roland Methling

Vorlage **2019/BV**/0090 Ausdruck vom: 31.07.2019